

Von dem k. k. Landrechte in Krain wird denjenigen, welche an die Verlassenschaft des Pt. Aloys Boyilla v. Wüstenau eine Forderung, sie möge sich in was immer für einen Rechtsittel gründen, zu stellen vermeynen, hienit aufgetragen, das selbe den 6. k. M. März frühe um 9 Uhr vor diesem Landrechte erscheinen, und ihre etwaige Gebühvernächtnisse, und sonstige Schuld-Forderungen sowegiß anmelden und liquidiren sollen, als im widrigen die Abhandlung abgeschlossen, und beendet erklärt, das Verlassvermögen aber vorschriftsmässig in Deposito erhalten, dann nach Auslauf der gesetzlichen Frist dem k. k. Fiskalamte als erlos eingewantwortet werden würde. Laibach den 20. Jänner 1800.

Von dem Ortsgerichte der Religions Fonds Herrschaft Freudenthall wird auf Ansuchen des Hrn. Johann Pippan dd 3. pres. 8. dieses allgemein bekannt gemacht:

Er Johann Pippan, als väterlicher Jhantz Pippanischer Vermögens Überhaber habe sich entschlossen, sämtliche nach seinem seel. Vater überkommene, im Dorf Writsch zu Planina im Wippacher Boden liegende, und an verschiedene Obriakeiten dienstbarer Realitäten zu verkaufen, bevor aber mit den väterlichen Verlassgläubigern eine vollkommene Richtigkeit zu trefen, weswegen er um Bestimmung einer Tagsagung gebetten, bei der all jene, welche aus was immer für Rechtsgründen Forderungen auf besagte Masse, oder Einwendungen über den Verkauf selbst zu machen gedenken, mittels Edikt öffentlich vorgerufen werden sollen.

Da nun das Gericht in das Begehren des Bittstellers gewilliget hat; so wird der Tag zu dem Ende am 12. März d. J. frühe um 9 Uhr in der diesortigen Amtskanzley bestimmt, an welchem alle bei dem Jhantz Pippanischen Verlass Forderungen, oder Ansprüche zu machen gedenkenden Partheien entweder selbst, oder durch ordentlich Bevollmächtigte um so gewisser zu erscheinen, und ihre diesfälligen Erklärungen zum Protokoll zu geben haben werden, als in widrigen der Verkauf gedachter Realitäten abgeschlossen, auf weiters Ansuchen grundobrigkeitlich ratifizirt, und der angezeigt werdende Erkäufer auf die Gewähr gebracht werden wird. Freudenthall am 16. Jänner 1800.

Nachricht an Gartenfreunde.

Im Hause No. 347: in der Herrngasse bey'm Rauchfangkehrer im zweyten Stock sind abermal frische Garten Saamen um nachstehende Preise haben:

	1 Loth			1 L.	
	fl.	kr.		fl.	kr.
Englischer früh Karfiol von bester Art	1	30	Früh Brockelerbsen		3
deto später	1	20	Büdnath		10
Blau Procull Romani	—	20	Petersill		6
Früh Stein Kraut	—	13	Rapunzel Zellerl		10
deto Kopfschl von schönster Art	—	10	Zeller mit kleinen Kraut		10
deto Kolarabi	—	10	Zeller mit grossen Kraut		8
Schnitt Kehl	—	10	Scorzoner Wurzel Saamen	1	
Krausen Winter Kehl	—	10	Gelbe Garten Wecl		7
Spates großes Kopfkraut	—	17	Breiten Spinat		3
Spater großer Kopfschl	—	13	Gattungen Salat		10
Spater weiß u. blauer Kalarabi	—	10	Großer gelber Schmalhählsalat		10
Erdkalarabi	—	10	Großer gelber sauer Kopf		10
Englische blaue Artischoken Kern	—	18	Früh Steinkopfsalat		9
Frühe May Rüben	—	10	Brauner Früh Hapl		9
Extra früh kleinräutiger grauer Monat Rensch	—	12	Gesprangter Frubhapl		9
Weissen deto	—	9	Paffauer Bundsalat gesprangter		9
Roschen deto	—	9	Grüner Zucker Frubsalat (dauer in der Hitze)		9
Langen rothen deto	—	9	Gelber Zuckerhuthsalat		9
Grauen Sommer oder Winter Reich (ist alle Monat anzubauen)	—	10	Großer grüner Bolloncher Kopfsalat		9
Großen schwarzen Winterreich	—	9	Großer gelber deto		9
Roth und weissen Zwisselsoamen	—	10	Großer gelber Champagner Kopfsalat		9
Großen Spargel Saamen	—	10	Garten Kraut		8
Roth und Goldgelbe Ranen	—	7	Rucula		8
12 Sorten von besten Melonen Kern	—	10	Feldsalat		6
Früh Umurken, auch unter Gläser zu treiben	—	8	Gekrauter und breiter Winter Anwi		7
Lange Schlangen Umurken	—	6	Breiter Zifori		7
Salbei Saamen	—	6	Süßen wälischen Fenichl		10
Holländische weiße sehr gute Säbelerbsen	—	5	Conda Benedikt		16
Breite Zucker oder Säbelerbsen	—	3	Weinrauden		12
Rbroune	—	3	Frischen Achazienbaum Saamen		12
artiol oder Kronerbsen	—	3	Sommer und Winter Beigl von roth, weiß und blauer Farbe;		
			Diptamus Albus		
			Rabarbara Saamen		
			Gelbe Segzniesel die Maaf		16

N a c h r i c h t.

Im gegenwärtigen Zeitungskomtoir auf dem Platz Nro. 270.
ist ganz neu zu haben: das Allerhöchste k. k. Dienstbothen Pa-
tent, das Stück um 4 Kreuzer.

Marktpreis des Getraids allhier in Laibach den 25. Jän. 1800.

	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Weiz ein halber Wiener Megen = = =	2	9	1	59	1	54
Rufuruz = = = = Detto = = = =	—	—	—	—	—	—
Korn = = = = Detto = = = =	1	50	1	43	1	36
Gersten = = = = Detto = = = =	—	—	—	—	—	—
Hirsch = = = = Detto = = = =	1	48	—	—	—	—
Saiben = = = = Detto = = = =	1	30	—	—	—	—
Haber = = = = Detto = = = =	1	8	—	—	—	—

Magistrat Laibach den 28. Jän. 1800.

Anton Pauesch, Raitoffizier.

T o d t e n v e r z e i c h n i s s.

- Den 22. Jän. Anton Egabis, Aufsehers Sohn, alt 11 Monat, in der Ju-
dengasse Nr. 286.
- 23. Michael Madosel, Bauer, alt 34 Jahr, bei den Barmherzigen.
 - 24. Franz Manerhold, Beamten S., alt 152 Jahr, am Schabiel N. 61.
 - — Hr. Johann Hwalli, k. k. landeshauptm. Land-Tafel-Registrator,
alt 63 Jahr, in der Kapuziner Vorstadt Nr. 52.
 - — Anna Maria Kufin, bürgerl. Handelsm. Wittwe, alt 87 Jahr
am Marienplatz Nr. 46
 - 25. Bartholomäus Paulin, Tagl. S., alt 152 Jahr, auf der Poll. N. 60.
 - — Joseph Tertnig, Schiffmann, alt 66 Jahr, in der Tirmann Nr. 36.
 - 26. Andreas Maren, k. k. landschäfel. Ausrufers Sohn, alt 2 Jahr, am
alten Markt Nr. 169.
 - 27. Maria Gerschig, Bauernweib, alt 33 Jahr, in der Krakau Nr. 40.
 - 28. Anton Morak, Handlungsbedienter, alt 28 Jahr, bei den Barmherzig.
 - 29. Johanna Korpitschin, Bedienten W., alt 52 Jahr, in der Krak. N. 1.

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY

THE UNIVERSITY OF CHICAGO
LIBRARY